

Dank an den Sponsor

Speedway: Cup-Initiator Ralf Krüger zeigte sich begeistert

Brokstedt. „Das ist mir in den ganzen Jahren während meines Engagements als Sponsor im Fußball noch nicht passiert.“ Sichtlich gerührt zeigte sich Ralf Krüger als er ein besonderes Dankeschön vom MSC Brokstedt e.V. im ADAC erhielt. Der Inhaber der Firma Objekt und Büro Einrichtungen aus Rellingen bei Hamburg hatte am 1.Mai als Initiator des „1.Ralf-Krüger-Cup“ die Preisgelder für die erste inoffizielle Schleswig-Holstein-Meisterschaft im Speedway gestiftet. Was er zusammen mit seiner Ehefrau Roswitha auf dem Holsteinring in Brokstedt erlebte, war nach seinen eigenen Angaben eine „ganz tolle Sache“. „Die Herzlichkeit, mit der wir empfangen wurden, war einmalig.“ Die Erwartungen Krügers wurden bei den beiden Wertungsläufen bei besten Speedway-Bedingungen durchaus übertroffen. Mit Matthias Kröger, Stephan Katt, Danny Maaßen und Kristian Droßmann waren vier Clubfahrer in zwei Rennen gegeneinander angetreten um letztlich den Cup auszufahren. „Das war schon eine richtig gute Sache“, so der Deutsche Langbahnmeister Stephan Katt, der hofft, dass dieser Wettbewerb ein fester Bestandteil des Traditionsrennens am Maifeiertag in Brokstedt wird. „Dieses Rennen hatte den Charakter einer Clubmeisterschaft – so etwas hat in Brokstedt bisher gefehlt.“ Der Kapitän der Speedway-Bundesliga-Mannschaft des MSC, war voll des Lobes angesichts dieser Neuerung. Das es am Ende mit Danny Maaßen und Matthias Kröger ebenso zwei punktgleiche Sieger wie mit Kristian Drossmann und Stephan Katt zwei punktgleiche Zweite gab, spiegelte letztlich nur die Ausgeglichenheit im Team wieder. Sportlich fair wurden die Preisgelder geteilt – der Pokal ging allerdings an Danny Maaßen. „Den hat er sich redlich verdient. Immerhin hat er mich heute zum ersten Mal am Start geschlagen!“ Matthias Kröger zeigte höchsten Respekt vor dem 17jährigen Nachwuchsfahrer des MSC, der beim „Ralf-Krüger-Cup“ für die größte Überraschung sorgte. „Wir sind wirklich dankbar, dass es Menschen wie Ralf Krüger gibt. So bieten sich uns endlich wieder neue Perspektiven für den Bahnsport.“ Für den ersten Vorsitzenden des MSC Brokstedt, Wolfgang Wrage, war die Unterstützung Krügers Grund genug dem Gönner eine besondere Überraschung zu kommen zu lassen. Beim letzten Heimspiel des FC St.Pauli in der Fußball-Bundesliga, nutzte Sabine Schubert - Ehefrau von MSC-Pressesprecher Michael Schubert - die Gelegenheit, Ralf Krüger eine Collage mit den schönsten Fotos vom Renngeschehen am 1. Mai auf dem Holsteinring, sowie ein Rennplakat mit den Unterschriften der Cup-Gewinner zu überreichen. „Dafür gibt es einen Ehrenplatz in meinem Büro“, so Ralf Krüger, der sich bereits auf das nächste Rennen am 19. Juni auf dem Hostenring freut. „Die Jungs sind einfach gut drauf! Knallhart auf der Bahn aber unheimlich herzlich.“



Sabine Schubert (r.) überreichte Roswitha und Ralf Krüger eine Collage mit den besten Fotos vom Rennen am 1. Mai auf dem Holsteinring in Brokstedt.